

Veranstaltungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **140 (2014)**

Heft 7-8: **Bauen für die Fachhochschulen**

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



AUSSTELLUNG
BIS 15.6.2014

Show and tell

Das Architekturmuseum der TU München gehört zu den grössten Spezialsammlungen für Architektur in Europa. Mit der Ausstellung wird die Geschichtshaltigkeit der Sammlung anhand von verschiedenen Beispielen dargestellt. Handskizzen, Modelle oder Bücher – jedes Objekt verweist auf einen Prozess, erzählt aber auch seine eigenen Geschichten; von der Entstehung eines Gebäudes, vom baulichen und kulturellen Kontext oder um die Biografie seines Entwerfers und über ihre Theorien, Ansätze, Konzepte und Ideen sprechen, sei es in Briefen, Büchern, Tonaufnahmen oder Videos.

Ort: Architekturmuseum der TU München, Pinakothek der Moderne, Barer Strasse 40, München
Infos: www.architekturmuseum.de

EXKURSION
1.3.2014

Manoir Hauteroche

Das Herrenhaus wurde im Jahre 1913 vom französischen Ingenieur François Hennebique (1842–1921) in Eisenbeton gebaut. Hennebique gilt als wichtigster Entwickler und Baumeister der damals neuen Eisenbetonbauweise im französischsprachigen Raum Europas. Er entwarf und bemass das Haus und liess dabei seiner Fantasie und Kreativität freien Lauf. Das Ergebnis ist eine expressive, skulpturale Eisenbetonkonstruktion (vgl. TEC21 48/2013).

Ort: Manoir Hauteroche, Le Pont
Infos und Anmeldung:
www.ingbaukunst.ch

MESSE
12.–16.3.2014

Giardina

2014 liegt der Fokus auf den Themen «Erlebnis Terrasse» sowie «Architektur im Garten – praktische und stilvolle Nebengebäude».

Ort: Messe Zürich
Infos und Anmeldung: www.giardina.ch

AUSSTELLUNG
28.2.–17.3.2014

Beton 13

Architekturpreis für hochstehende Schweizer Betonarchitektur.

Ort: Hochschule Luzern, Technik & Architektur, Technikumstrasse 21, Horw
Infos und Anmeldung:
www.hslu.ch/technik-architektur

SEMINAR
20.–21.3.2014

Planungsseminare

Minergie-A, Minergie-P, Plusenergiehaus. Weitere Termine im Mai und September.

Ort: Hotel Continental-Park, Murbacherstrasse 4, Luzern
Infos und Anmeldung:
www.energie-cluster.ch

TAGUNG
28.3.2014

Rapperswiler Tag 2014

Das Thema Landschaftsarchitektur gewinnt in der Schweiz an gesellschaftlicher Relevanz. Daraus resultiert ein politischer Auftrag, sich intensiver um die Landschaft, um deren Nutzung, Entwicklung und Gestaltung zu kümmern. Wer nimmt diesen Auftrag entgegen? Wie kann die Profession mehr gesellschaftliche Relevanz erlangen, und was kann sie mit Sicht auf sich abzeichnende Herausforderungen anbieten?

Ort: HSR Hochschule Rapperswil, Oberseestrasse 10, Rapperswil
Infos und Anmeldung:
www.rapperswilertag.ch

12. ARCHITEKTURFESTIVAL
7./8.3.2014

Turn on

Das Architekturfestival besteht aus zwei Vortragstagen, die unterschiedlichste Themen zeitgenössischer Architektur in den Mittelpunkt rücken. Der erste Festivaltag positioniert sich an der Schnittstelle von Wirtschaft und Architektur; der zweite Tag präsentiert die anspruchsvollsten Bauten in und aus Österreich, somit nationale und internationale Architektur von besonderem Stellenwert.

Ort: Grosser Sendesaal im ORF Radio-Kulturhaus, Argentinierstrasse, Wien
Infos: www.turn-on.at



Weitere laufende Veranstaltungen finden Sie unter: www.espazium.ch